

Abschlussbeurteilung des Einsatzes Freiwilliges Soziales Jahr

Name des/ der FSJlers/in: _____
 Zeitraum: _____
 Einrichtung/ Station: _____
 PraxisanleiterIn: _____

Motivation

Arbeitsmotivation, Pünktlichkeit, Interesse für neue Aufgaben und am Beruf, Eigeninitiative, Informationsgewinnung

Kommentar	Benotung

Persönliche Kompetenz

Belastungsfähigkeit, Erscheinungsbild, Selbstreflexion, Anpassungsfähigkeit, Umgang mit der eigenen Gesundheit

Kommentar	Benotung

Soziale Kompetenz

Empathie, Umgang mit Nähe und Distanz, Konflikt- und Kritikfähigkeit, Zuverlässigkeit, Umgang mit Angehörigen, Patienten und Team, Integration, Verantwortungsbewusstsein

Kommentar	Benotung

Kommunikation

Informationsweitergabe, Kommunikationsregeln, Kommunikation mit dem Klientel, Team und Angehörigen, Reflexionsfähigkeit

Kommentar	Benotung

Beobachtungsgabe

Klientelbeobachtung, Rundumblick, Pflegebedürftigkeit und Ressourcen erkennen, patientenorientiertes Pflegehandeln

Kommentar	Benotung

Wissenszuwachs

Hygiene, Lernbereitschaft, Umsetzung

Kommentar	Benotung

Arbeitsorganisation

Prioritäten setzen, Arbeitssicherheit, Arbeitstempo, Flexibilität, Patientensicherheit, Wirtschaftlichkeit

Kommentar	Benotung

Gesamtnote: _____

Fehltage entschuldigt: _____ Fehltage unentschuldigt: _____

Eine Ausbildung im sozialen Bereich ist zu empfehlen ja nein

Unterschrift Praxisanleiter/in

Unterschrift FSJler/in

Beurteilung von Ausbildungsleistungen

Für die Bewertung der praktischen Leistungen gelten im Allgemeinen die Ausführungen zu der sonst bekannten Notenskala:

1 = sehr gut Die Note "sehr gut" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen im besonderen Maße entspricht, also eine besonders anzuerkennende Leistung!

2 = gut Die Note "gut" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht, also eine den Durchschnitt überragende Leistung!

3 = befriedigend Die Note "befriedigend" soll erteilt werden, wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht, also eine Leistung, die in jeder Hinsicht durchschnittlichen Anforderungen gerecht wird!

4 = ausreichend Die Note "ausreichend" soll erteilt werden, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht, also eine Leistung, die abgesehen von einzelnen Mängeln durchschnittlichen Anforderungen entspricht!

5 = mangelhaft Die Note "mangelhaft" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden könnten, also eine an erheblichen Mängeln leidende, insgesamt nicht mehr brauchbare Leistung!

6 = ungenügend Die Note "ungenügend" soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden könnten, also eine völlig unbrauchbare Leistung!